

## Getauchte Börger Skimmerpumpen



Ölkatastrophen erfordern ein schnelles Handeln, da sonst irreparable Schädigungen des Ökosystems drohen. Vor dem Hintergrund diverser Ölunfälle wurden in den Jahren 2001/2002 erweiterte Anforderungen an das Ölbekämpfungssystem gestellt. Insbesondere die Bandbreite der aufzunehmenden Öl-Viskositäten ist dabei erheblich gestiegen.

Für ein Ölbekämpfungsschiff suchte eine Werft nach einer Skimmerpumpe, welche die gestiegenen Anforderungen erfüllen konnte. Aufgrund der durchweg positiven Erfahrungen mit den Börger Produkten auf anderen Schiffen, zog man hierfür die Börger Drehkolbenpumpe in Erwägung.

In zahlreichen Tests wurden die Fähigkeiten der Börger Drehkolbenpumpe bei der Förderung von hochviskosen Öl-Seewassergemischen getestet. Weitere Anforderungen waren:

- zeitweilige Luftansaugung (Trockenlauf) muss möglich sein
- Durchsatz von Fremdkörpern (z.B. tote Vögel)
- Drehrichtungsumkehr

Die durchgeführten Tests verliefen durchweg positiv. Daraus resultierend installierte man zwei Börger Drehkolbenpumpen auf den beiden Skimmern eines Ölbekämpfungsschiffes.

Der Betreiber des Schiffes ist auch nach mehr als 10 Jahren immer noch zufrieden mit den Börger Drehkolbenpumpen. In zahlreichen Havarieeinsätzen konnte er sich von der einwandfreien Funktionalität und der hohen Qualität der Pumpen überzeugen.

## Getauchte Börger Skimmerpumpen



Umfangreiche Tests der Börger Pumpe:  
Eis sollte das Öl kühlen und so die Viskosität erhöhen

### Einsatzdaten:

Pumpentyp:	Börger Classic FL 1036
Fördermedium:	Seewasser- Rohölgemische
Viskosität:	bis 20.000 mPas
Temperatur:	bis zu 30 °C
Fördermenge:	30 – 320 m³/h
Drehzahl:	100 – 520 UpM
Betriebsdruck:	bis zu 5 bar

### Technische Daten:

Pumpengehäuse:	Duplex-Edelstahl
Gehäuseschutz:	Edelstahl
O-Ringe statisch:	FPM
Wellenabdichtung:	wartungsfreie Gleitring- dichtungen
Drehkolben:	3-flügelig, gewendelt, mit abnehmbaren Dichtleisten aus FPM

### Vorteile dieser Börger Classic FL 1036

- selbstansaugend
- kurzzeitig trockenlauffähig
- freier Kugeldurchgang Ø 70 mm
- kompakte, platzsparende Bauweise
- feststoffunempfindlich
- Fördern im Schlüfzbetrieb
- Förderung hochviskoser Medien
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**

